

Lern- und Übungsblätter

Vorschulklasse



www.tipptopp.wien/Lernpakete

Im Rahmen der Gesundheitsreform wurde von der Sozialversicherung und der Stadt Wien ein Landesgesundheitsförderungsfonds eingerichtet. Dieses Programm wird daraus finanziert.

Fehlergeschichte „Bei der Zahnärztin“

Die Eltern rufen in der Ordination an: „Mein Kind hat **ZAHNSCHMERZEN**. Können wir bitte heute einen Termin haben?“ Die Assistentin sagt: „Ja, gerne! Heute **IN DER FRÜH** ist noch einer frei.“

Also nehmen die Eltern das Kind und gehen zur **ZAHNÄRZTIN**. Sie läuten an, die **ASSISTENTIN** öffnet die Tür und bittet sie ins **WARTEZIMMER**. „Nehmen Sie bitte Platz. Ich werde Sie aufrufen.“

Die Familie wartet. Der Vater (**bsp.**) **LIEST EIN MAGAZIN**, die Mutter (**bsp.**) **UNTERHÄLT SICH** und das Kind schaut sich ein Buch an. Die Assistentin kommt ins Zimmer und sagt: „Bitte gehen Sie zu Frau Dr. Freundlich in **DEN BEHANDLUNGSRaum**.“

Die Zahnärztin **BEGRÜßT DAS KIND** und fragt: „Was fehlt Dir denn?“ Das Kind antwortet: „Ich habe ein bisschen **ZAHNSCHMERZEN**.“ Frau Dr. Freundlich sagt: „Nimm bitte auf dem **STUHL** Platz und **MACH DEN MUND GANZ WEIT AUF**.“

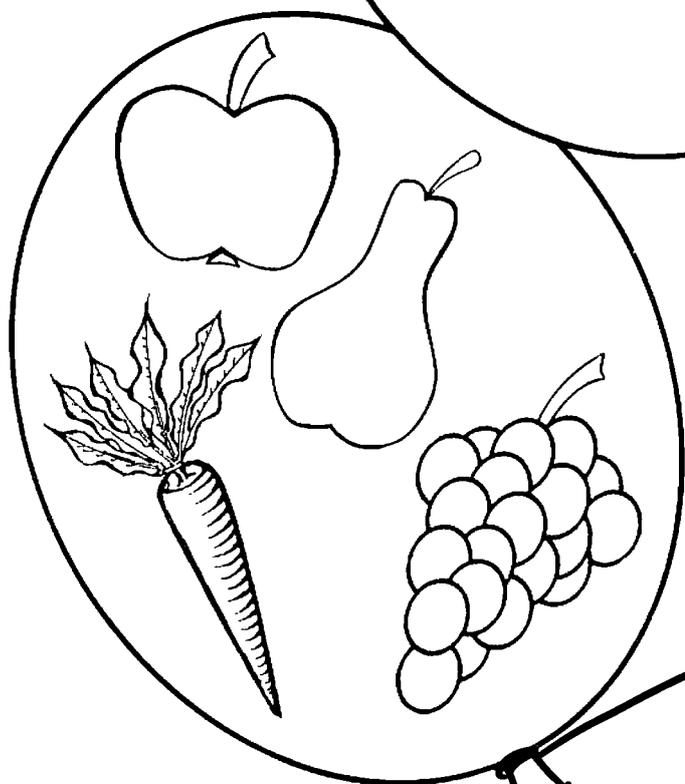
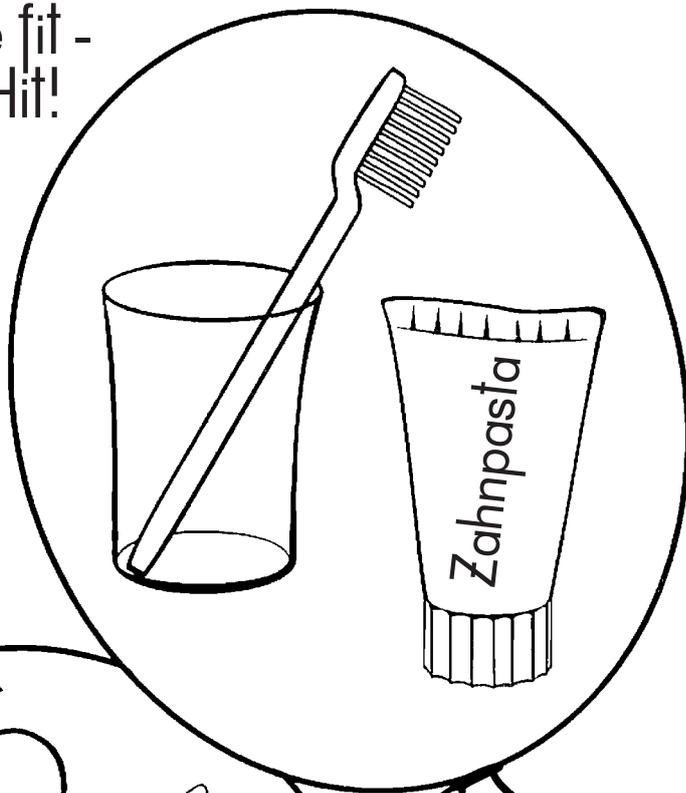
Sie bittet die Assistentin um **DEN MUNDSPIEGEL** und untersucht die **ZÄHNE**. Sie entdeckt ein kleines Loch im Zahn und sagt zur Assistentin: „Geben Sie mir bitte den **BOHRER**.“ Sie bohrt den kleinen braunen Fleck weg und verlangt **SPEICHELSAUGER**.

Als sie fertig ist, sagt sie zum Kind: „Bitte zwei **STUNDEN** nichts essen und nach **6 MONATEN** wieder zur Kontrolle kommen.“

Die Familie verabschiedet sich und geht durch **DIE PRAXIS** nach Hause.

So bleiben
meine Zähne fit -
das ist ein Hit!

2 x täglich
Zähne putzen!
Am Abend putzen
Eltern nach!



KG2

Im Rahmen der Gesundheitsreform wurde von der Sozialversicherung und der Stadt Wien ein Landesgesundheitsförderungsfonds eingerichtet. Dieses Programm wird daraus finanziert.

Fehlergeschichte „Bei der Zahnärztin“

Die Eltern rufen in der Ordination an: „Mein Kind hat BAUCHWEH. Können wir bitte heute einen Termin haben?“ Die Assistentin sagt: „Ja, gerne! Heute IN DER NACHT ist noch einer frei.“

Also nehmen die Eltern das Kind und gehen zur AUGENÄRZTIN. Sie läuten an, die VERKÄUFERIN öffnet die Tür und bittet sie ins SCHLAFZIMMER. „Nehmen Sie bitte Platz. Ich werde Sie aufrufen.“

Die Familie wartet. Der Vater FRISIERT SICH DIE HAARE, die Mutter HÜPFT AUF EINEM BEIN und das Kind schaut sich ein Buch an. Die Assistentin kommt ins Zimmer und sagt: „Bitte gehen Sie zu Frau Dr. Freundlich in DIE KÜCHE.“

Die Zahnärztin VERABSCHIEDET SICH und fragt: „Was fehlt Dir denn?“ Das Kind antwortet: „Ich habe ein bisschen OHRENSCHMERZEN.“ Frau Dr. Freundlich sagt: „Nimm bitte auf dem BODEN Platz und LASS DEN MUND GANZ FEST ZU.“

Sie bittet die Assistentin um DIE GABEL und untersucht die NASE. Sie entdeckt ein kleines Loch im Zahn und sagt zur Assistentin: „Geben Sie mir bitte den MIXER.“ Sie bohrt den kleinen braunen Fleck weg und verlangt DEN SPINAT.

Als sie fertig ist, sagt sie zum Kind: „Bitte zwei TAGE nichts essen und nach ZEHN JAHREN wieder zur Kontrolle kommen.“

Die Familie verabschiedet sich und geht durch DEN KÜHLSCHRANK nach Hause.